



# Freie und Hansestadt Hamburg

## Behörde für Arbeit, Gesundheit, Soziales, Familie und Integration

Behörde für Arbeit, Soziales, Familie und Integration  
Postfach 76 01 06, 22051 Hamburg

An alle Hamburger Eltern

Amt für Familie  
Abteilung Familie und Kindertagesbetreuung  
Abteilungsleitung

Post Postfach 76 01 06, 22051 Hamburg  
Sitz Hamburger Str. 37, 22083 Hamburg  
Telefon 040/ 42863 - 2438  
HamburgService: 115  
Telefax 040/ 42863 - 2346  
E-Mail Dirk.Bange@soziales.hamburg.de

Hamburg, 23. Januar 2022

### Corona Pandemie – Weiterführende Informationen zu den neuen Quarantäneregelungen in der Kindertagesbetreuung

Liebe Eltern,

nachdem wir Ihnen am Mittwoch die Informationen zu den neuen Quarantäneregelungen übermittelt haben, sind viele Fragen an uns herangetragen worden.

Die Fragen beziehen sich insbesondere auf die Definition der Kontaktpersonen, auf das Vorgehen im Zusammenhang mit dem Impf- und Genesenenstatus sowie auf den Ablauf bei Quarantäne und Isolation. Die neue Informationsgrafik **„Quarantäne- und Isolationsregelungen für Kinder in der Kindertagesbetreuung“** soll Handlungssicherheit für Sie und die Kitas bieten. Sie finden die Grafik unter diesem Link: [Aktuelle Informationen zur Kindertagesbetreuung](#). Darüber hinaus können Sie die angepasste Grafik „Quarantäne & Isolation - Was gilt für mich?“ unter folgendem Link aufrufen: [Aktuelle Isolations- und Quarantäneregelungen](#)

Bitte beachten Sie, dass Kontaktpersonen nicht seitens der Dienststellen des Amts für Familie oder der Kita festgelegt werden können. Dies obliegt ausschließlich dem Gesundheitsamt.

Mir ist sehr bewusst, dass für viele von Ihnen die jetzige Situation ausgesprochen anstrengend und nervenaufreibend ist und Herausforderungen auf verschiedenen Ebenen mit sich bringt. Trotz der Omikronwelle soll Ihnen und Ihren Kindern weiterhin ein möglichst umfangreiches Bildungs- und Betreuungsangebot zur Verfügung gestellt werden. Gemeinsam mit den Kitas versuchen wir für alle Beteiligten, unter Berücksichtigung der unterschiedlichen Interessenlagen, gute Lösungen zu finden. Dadurch, dass gerade Kita-Kinder durch ihre Eltern im Vergleich zu anderen Bevölkerungsgruppen häufig getestet werden, können viele – ansonsten nicht festgestellte – Infektionen entdeckt werden. Dies versetzt uns in die Lage, Maßnahmen zu ergreifen.

Im Namen der Senatorin bedanke ich mich für Ihr Verständnis und Ihren Einsatz, zusammen mit den Kitas diese schwierige Zeit bestmöglich zu bewältigen.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Dirk Bange